horsthallerconsulting
NÄHER AN IHREN ZIELEN

Vortrag bei der Mittagsakademie des Kompetenzzentrums Heilbronn im Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft (BVMW)

Am 18. Mai 2016 bot sich für mehr als 30 geladene Gäste des Kompetenzzentrums Heilbronn die Gelegenheit sich im Rahmen eines Vortrages und anschließender angeregter Fragen- und Antwortrunde mit dem Thema *„Führen zur Resilienz - Mit Erkenntnissen der Neurowissenschaften zur erfolgreichen Unternehmensführung im Mittelstand“* auseinanderzusetzen.

Auf Einladung der Stuttgarter Personalberatung Dr. Richter Heidelberger entwickelte Horst Haller die Zusammenhänge zwischen nachhaltigem Unternehmenserfolg, wie er in resilienten Unternehmen, d.h. weniger krisen- und störungsanfälligen Unternehmen, und der Biologie des menschlichen Gehirns.

Erkenntnisse der Neurowissenschaften, die uns in dieser Klarheit erst in diesem Jahrhundert zur Verfügung stehen[1], zeigen die Denkfehler vieler Führungs- und Managementkonzepte der Vergangenheit auf und lassen erkennen, worauf viele Misserfolge in Unternehmen zurückzuführen sind. Gleichzeitig wurde die Dimension und die Herausforderung der Führungsarbeit in der Zukunft entwickelt. Deutlich menschenzentriert, ohne dabei humanistisch idealisierend werden zu müssen, werden Führungskräfte gefordert sein, den sogenannten „weichen Faktoren“ mehr Raum zu geben. Letztlich sind es immer die weichen Faktoren, die die harten Faktoren bewegen und Fakten schaffen.

[1] Siehe hierzu auch die dynamische Entwicklung des Fachgebietes Neuroleadership.